



Clemens HEIGENHAUSER

Zur Strafbarkeit der Musik-, Video- und Softwarepiraterie

Eine Untersuchung einschlägiger Straftatbestände im UrhG, Markenschutzgesetz und StGB

Neue Juristische Monografien, Band 42

ISBN 978-3-7083-0467-0

Umfang: 257 Seiten; broschiert

Format: 22,00 cm hoch; 14,00 cm breit

Ladenpreis: € 44,80

Das hochaktuelle Thema der Musik-, Video- und Softwarepiraterie beschäftigt zunehmend nicht nur die betroffenen Wirtschaftskreise, sondern auch die juristische Fachwelt. In der bisherigen Diskussion wurde das Strafrecht trotz seiner großen praktischen Relevanz vernachlässigt. Diese Lücke schließt das Buch "Zur Strafbarkeit der Musik-, Video- und Softwarepiraterie" von Clemens Heigenhauser.

Untersucht werden einschlägige Straftatbestände des Immaterialgüterrechts und des Strafgesetzbuchs. Den umfangreichsten Teil bilden die Ausführungen zu § 91 Abs 1 UrhG, die aufgrund ihres Detailreichtums und der Erörterung der spezifisch strafrechtlichen Probleme gänzlich unbekannte Aspekte aufweisen. Konkrete Fälle aus der Praxis am Schluss der Kapitel bewirken eine hohe Anschaulichkeit.

Ein für die Bekämpfung der Internet-Piraterie in der Praxis ganz entscheidendes Problem stellt die Eruiierung des Inhabers einer dynamischen IP-Adresse im Strafverfahren dar, für die der Autor die rechtlichen Voraussetzungen klärt.

Abgerundet wird das Buch durch eine höchst spannende, über die rein rechtlichen Aspekte hinausgehende Beschäftigung mit Wegen zur Bewältigung des Problems.

Dr. Clemens Heigenhauser verfasste während seiner zweijährigen Assistententätigkeit am Institut für Strafrecht und Kriminologie in Wien mehrere Publikationen in juristischen Fachzeitschriften. Derzeit ist er in der Wiener Rechtsanwaltskanzlei Brandstetter Pritz & Partner beschäftigt, wo er regelmäßig mit immaterialgüterrechtlichen Fragestellungen befasst ist.

Das Buch ist in Fachbuchhandlungen erhältlich. Es kann auch direkt über die Homepage des Neuen Wissenschaftlichen Verlags www.nwv.at bestellt werden.